

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 46

Illustration: „...und beachten Sie die [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

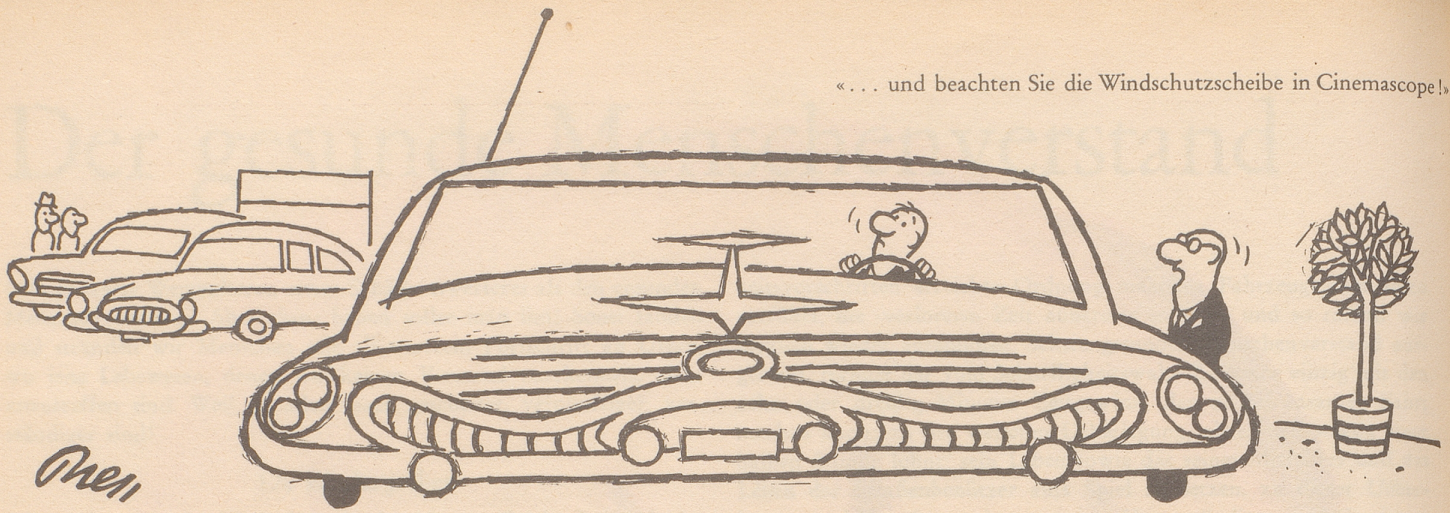
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auf der Straße

(In nächster Zukunft ...)

«Entschuldigung, haben Sie vielleicht die genaue Radioaktivität? Mein Geigerzähler ist stehen geblieben.»

Konsequenztraining

Es mag deprimierend sein für Düsenjäger und Bomber, aber erwiesenermaßen lassen sich Störche, dort wo es sie noch gibt, weder durch den Lärm, noch die Ge-

schwindigkeit der Flugzeuge einschüchtern. In aller Ruhe schicken sie sich an, selbst unmittelbar bei Flugplätzen zu nisten. Man kann eben nur fürchten, was man kennt (oder zu kennen glaubt) – das Tier kennt keine Furcht vor der Technik, dagegen fürchten sich die Piloten vor den Störchen! Boris

Ostzonen-Witze

Ein serologisches Institut in der DDR will Versuche an Pferden machen. Es fordert ein Dutzend Pferde

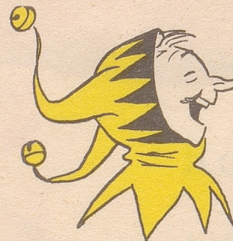
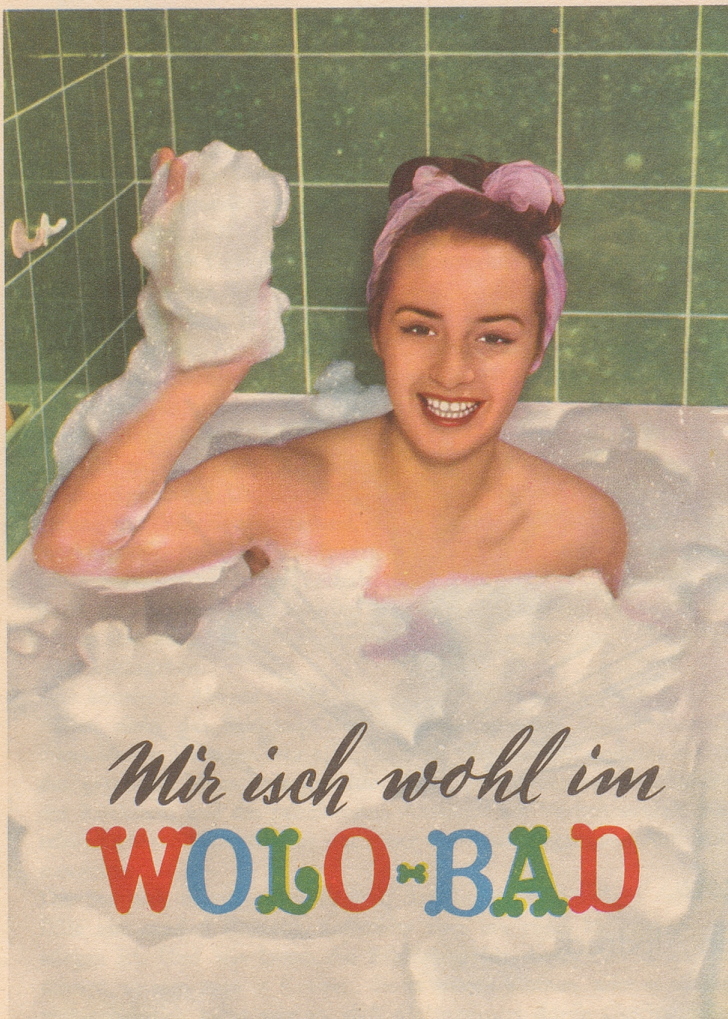
an. Dienstweg hin, Dienstweg zurück. Ankommen: Zwei Traktoren!

Lebensmittelknappheit in der DDR. Menschenschlange vor einem HO-Geschäft. Einer der Wartenden schimpft in allen Tonarten über Adenauer. Fragt ihn der Hintermann? «Was hast Du denn gegen Adenauer?» Antwort: «Dieser elende Adenauer, ich könnte ihm jedes Haar einzeln aus seinem Bart reißen!» PM



Aether-Blüten

In der bunten Wochenendsendung «Der Samstag het zum Sunntig gseit» aus dem Studio Basel gepflückt: «Ußländer sage, dSchwizer sige bim greeschte Vergniege ärnscht, si siges sogar bim Lache ...» Ohohr



Gut gelaunt durch Bö-Bücher

90 mal Bö

Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter Halbleinen, Fr. 10.-

«Wie jung und frisch Bö geblieben ist, beweist der neue Sammelband, der zu seinem 70. Geburtstag erschienen ist: 90 mal Bö. In diesem an lachenden Wahrheiten reichen Buch begegnet sich der Schweizer in allen möglichen Situationen, und es zeigt sich erneut, daß der Meister nicht allein Zeichner und Kennzeichner, sondern auch seines Volkes Bildner ist.»

Aargauer Tagblatt

Bö-Figürli

93 Zeichnungen und Verse Halbleinen, Fr. 10.-

«Der Leser und Beschauer erhält hier den reichhaltigsten Anlaß zur helvetischen Erheiterung seines Gemütes. Der Humor von Bö schwebt liebevoll

über den Dingen und macht keine zynischen Ausfälle. Die Kritik erschöpft sich nie im Tadel, sondern behält eine aufbauende Zielsetzung im Auge.»

Solothurner Zeitung

Euserein

84 Zeichnungen und Verse Halbleinen, Fr. 10.-

«Hinter allen Bildern und Versen spürt man das herzliche Wohlwollen und Verständnis für die Schwächen des Mitmenschen. Die Schweiz darf sich glücklich schätzen, einen so sauberen Spiegel des Volkes zu besitzen.»

Schaffhauser Nachrichten

Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse, Halbleinen, Fr. 10.-

«Wir schulden Bö Dank für diesen lachenden Trotz, mit dem er wäh-

rend bösen Jahren den Widerstand im Schweizersvolk wachhielt und auch vor dem Ausland ein Beispiel gab vom ungebrochenen und lebendigen Freiheitssinn in unserem Land.»

Nationalzeitung

So simmer

84 Zeichnungen und Verse Halbleinen, Fr. 10.-

«Für solche Bücher haben wir nur ein Werturteil: köstlich! Böcklis Glossen sind – trotzdem sie aus der Zeit geboren wurden – unvergänglich und klingen noch wie frisch erdacht. Solche Bücher sollten in der Bibliothek eines guten Schweizers nicht fehlen.»

Appenzeller-Zeitung

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.